



Politischer Liederabend

100 Jahre Kapp-Putsch in Rostock

Erzählt und gesungen

10. März 2020

Einlass 19.30 Uhr, Beginn 20.00 Uhr

Ateliertheater Rostock

DGB

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

Landesbüro MV

100 Jahre Kapp-Putsch in Rostock. Erzählt und gesungen

Der Kapp-Putsch war der erste große offene Angriff von rechts auf die junge demokratische Weimarer Republik. In Mecklenburg schloss sich die 9. Reichswehrbrigade den Putschisten an. Ihn abzuwehren gründeten am Abend des 13. März 1920 in der Rostocker „Philharmonie“ Gewerkschaftsfunktionäre und Mitglieder der unterschiedlichen Arbeiterparteien einen Aktionsausschuss. Er wie andere Aktionsausschüsse Mecklenburgs riefen zum Generalstreik auf. Derweil versuchten die Führer des Putsches in Mecklenburg, Generalmajor von Lettow-Vorbeck sowie der zum Regierungskommissar bestellte Gutsbesitzer Wendhausen eine Regierung zu bilden. Ohne Erfolg. Lettow-Vorbeck wurde nach Breslau versetzt, die mecklenburgische Demokratie hatte einen militanten Angriff abgeschlagen.

Die Geschichte dieser Tage in Rostock sowie des gesamten Jahres 1920 in der Hansestadt erzählt der Historiker Christoph Wunnicke. Zwischen den einzelnen Kapiteln singt er, gemeinsam mit dem Publikum und begleitet von den Musikern Ulf und Marcus Rust, Arbeiterkampflieder sowie berühmte Schlager und Filmsongs der zwanziger Jahre.



Dienstag, 10. März 2020

Einlass 19.30 Uhr

Beginn 20.00 Uhr

Veranstaltungsort:

Ateliertheater Rostock

Doberaner Straße 134 /135

18057 Rostock

**Um Anmeldung wird gebeten.
Die Veranstaltung ist öffentlich
und kostenfrei.**

Veranstalter_innen:

Friedrich-Ebert-Stiftung

Landesbüro MV

und

DGB Region Rostock-Schwerin

www.fes-mv.de

rostock-schwerin.dgb.de

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung wenden Sie sich bitte an die Veranstalter.